

Projekt- und Begegnungsreise Ruanda und Uganda – unterwegs auf Ugandas Seen

Mittwoch, 10. Mai 2017 bis Freitag, 26. Mai 2017

Geplanter Reiseverlauf:

Mittwoch, 10. Mai, Anreise

Flug mit Brussels Air ab Frankfurt um 07.25 Uhr (andere Abflughäfen auf Anfrage; wir können Ihnen bei der Buchung eines Hotelzimmers in Flughafennähe behilflich sein). Treffpunkt ist drei Stunden vor Abflug, um 04.25 Uhr, am Flughafen Frankfurt am Schalter der Airline. Ankunft in Brüssel um 08.20 Uhr, Weiterflug um 10.25 Uhr und Ankunft in Kigali um 20.35 Uhr. Unterkunft voraussichtlich im Centre Saint Paul, ein kirchliches Gästehaus mitten in Kigali.

Übernachtung/Frühstück

Donnerstag, 11. Mai, Kigali und Fahrt nach Uganda

Vormittags Stadtrundfahrt in Kigali. Lernen Sie das „moderne Kigali“ kennen und besuchen Sie das Kandt House Museum of Natural History oder das Kigali Genocide Memorials. Weiterfahrt nach Kisoro, Uganda.

Übernachtung/Frühstück

Freitag, 12. Mai, Wildlife, trekking oder relaxen in Kisoro bzw. Lake Mutanda

- 1. Gorillas:** Sie können gegen einen Aufpreis von ca. 600 USD (ggf. Sonderpreis von 450 USD) einen Besuch bei den letzten Berggorillas buchen.
- 2. Golden Monkeys walk:** Eine 2-stündige weniger steile Wanderung, führt Sie auf die Spur der Goldmeerkatzen. (Aufpreis 90 USD).
- 3. Sabinyo Gorge:** Eine etwa 4-stündige Wanderung führt Sie durch eine Schlucht und Sümpfe, fantastisch zur Vogelbeobachtung. (Aufpreis 70 USD).
- 4. Batwa trail:** Erfahren Sie mehr über die Kultur des kleinwüchsigen Waldvolks der Batwa. (Aufpreis 90 USD).
- 5.** Lernen Sie die Kleinstadt Kisoro kennen oder fahren Sie mit dem Einbaum über den Mutanda See (ohne Aufpreis).

Am Nachmittag Fahrt zum Lake Bunyonyi. Übernachtung entweder direkt am Lake Bunyonyi oder auf einer Anlage auf der Insel.

Übernachtung/Frühstück

Samstag, 13. Mai, Lake Bunyonyi

Lake Bunyoni bedeutet „Ort der kleinen Vögel“. Der See mit seinen 29 Inseln liegt auf 1.900m Höhe. Steile, terrassierte Hänge fassen seine vielen Buchten und Verästelungen ein. Am Horizont sind die Pyramiden der Virunga-Vulkane zu erahnen. Der See gilt als frei von Nilpferden, Krokodilen und Bilharziose.

Mit dem Einbaum fahren Sie zum traditionellen Rutondo Markt, bei Wanderungen und Kanutouren erfahren Sie mehr über die Geschichte der Insel, über die ersten Missionare, die Insel als Leprarefugium oder die Arbeit der Schmiede. Vogelinteressierte können spezielle Touren mit dem Boot oder zu Fuß unternehmen um Ugandas reiche Vogelwelt zu erkunden. Gewöhnlich können Sie 40 bis 50 Arten begegnen, dem Schwarzmilan, dem Sumpfliegenschnäpper, dem Rotbrust-Glanköpfchen, der Weißkopfschwalbe, dem Schmucknektarvogel und vielen weiteren.

Übernachtung/Frühstück

Sonntag, 14. Mai, Lake Bunyonyi

Mit dem Einbaum fahren Sie zum Gottesdienst, am Nachmittag haben Sie freie Auswahl der von der Unterkunft angebotenen Aktivitäten (Wanderungen, Bootstouren etc.). Alternativ fahren Sie mit dem Boot zum Lake Bunyoni Ecoresort. Ein Führer bringt Sie zu Impalas, Wasserböcken, Uganda Kobs oder Zebras.

Übernachtung/Frühstück

Montag, 15. Mai, Lake Bunyonyi, Kabale

Lernen Sie die Kleinstadt Kabale kennen, die Arbeit eines Ehrenamtlichen in einem College und entdecken Sie mit ihm seine Welt. Besuchen Sie in Kabale den Markt, die Shops mit Stoffen und allerlei Alltagsgegenständen, Aussicht auf Kabale vom Makanga Hill.

Alternativ: Ausspannen am Lake Bunyonyi.

Übernachtung/Frühstück

Dienstag, 16. Mai, Fahrt zum Lake Nabugabo

Fahrt über Mbarara nach Nordosten. Kurz vor dem Erreichen des Viktoriasees erreichen Sie den Lake Nabugabo, einen der schönsten Seen des Landes, er gilt frei von Bilharziose.

<http://lake-nabugabo.net/contact.htm>

Übernachtung/Frühstück

Mittwoch, 17. Mai, Fähre über den Viktoriasee zu den Ssese Inseln

Nur eine kurze Fahrt mit der Fähre und Sie sind auf der Bugala Insel, der größten der 84 Ssese Inseln inmitten des Viktoriasees. Sie erkunden die Kleinstadt Kalangala, die Sandstrände mit Palmen laden zu Spaziergängen ein. Vom Schwimmen wird wegen der Bilharziosegefahr, Krokodilen und Nilpferden jedoch abgeraten.

Übernachtung/Frühstück

Donnerstag, 18. Mai, Ssese Insel

Ein Tag auf der Insel. Sie haben die Möglichkeit den Urwald bei einer Wanderung zu erkunden bzw. eine Palmölplantage zu besichtigen. Nach einer Bootstour auf dem Viktoriasee lassen Sie den Tag am See ausklingen.

Übernachtung/Frühstück

Freitag, 19. Mai, Fähre nach Entebbe und weiter nach Jinja zum Nil

Um 8.00 Uhr geht die Fähre nach Entebbe, Ankunft 11.30. Weiterfahrt durch das geschäftige Kampala bis nach Jinja. Dort treffen Sie wieder auf den Viktoriasee, aber auch auf den Nil. Ausspannen und Übernachtung im wunderschönen Kingfisher Resort direkt am Nil.

Übernachtung/Frühstück

Samstag, 20. Mai, Fahrt nach Osten zum SALEM-Dorf

Bootsfahrt auf dem Nil. Sie sehen die Nilquelle bis zu den Fischfarmen, Sie können die reichhaltige Vogelwelt bestaunen. Fahrt nach Osten vorbei an der Stadt Mbale zum SALEM-Dorf. Am Nachmittag erstes Kennenlernen des SALEM Projektes inklusive des Kinderdorfes, Babyhauses, der Forst-wirtschaft und der näheren Umgebung bei einem ausführlichen Spaziergang.

Vollpension

Sonntag, 21. Mai, Gottesdienst und Ausflug

Radeln Sie ca. 5 km nach Kabwangasi oder nehmen Sie den Pick-up um einen Gottesdienst auf dem Dorf zu erleben. Optional besuchen Sie die von Tukulere Wamu geförderte James-Odong-Sekundarschule. Anschließend fahren Sie weiter zu den Kakoro Felsmalereien inmitten eines beeindruckenden Felsenmeeres. Am Nachmittag haben Sie im SALEM Gästehausbereich Zeit zum Relaxen.

Alternativ bieten wir als sportliche Herausforderung eine ganztägige Wanderung zum Mount Wanale bei Mbale an.

Vollpension

Montag, 22. Mai, SALEM und Tukulere Wamu stellen sich vor

Als Frühaufsteher können Sie einen geführten Vogel- und Botanik Spaziergang durch das SALEM-Dorf unternehmen. Nach dem Frühstück tauchen Sie in den Alltag eines ugandischen Kindergartens und einer Grundschule ein. Dabei lernen Sie das „Tusome“ Programm kennen. Hier bauen Schüler selbst Lebensmittel an um eine Mittagsverpflegung in der Schule zu gewährleisten, damit reduziert sich die Schulabbrecherquote beträchtlich. Gemeinsam mit den Schülern können Sie ausprobieren wie mit Ochsen gepflügt oder von Hand gehackt wird. Vielleicht haben Sie Lust an der Schule einen Baum zu pflanzen? Anschließend besuchen Sie eine Familie und lernen die Wohnsituation im ländlichen Uganda kennen.

Am Nachmittag erfahren Sie bei einem Spaziergang mehr über das Dorfhygieneprojekt und die Dorfbaumschulen. Sie besuchen einen traditionellen Heiler und haben die Möglichkeit einem Dorftheater beizuwohnen.

Vollpension

Dienstag, 23. Mai, Sipi- oder Sisyi Wasserfälle

Sie haben die Wahl:

Frühmorgens geht's los in Richtung Berge. Unterschiedliche Wandermöglichkeiten zu den drei Sipi-Wasserfällen, oder einfach nur in den Ort. Anschließend haben Sie die Gelegenheit selbst Kaffee zu verarbeiten, von der Ernte bis zum heißen Getränk.

Die Alternative, v.a. für Gäste die schon in Sipi waren, ist ein Besuch der Sisyi Wasserfälle. Dort Wanderung und Mittagessen in herrlicher Bergkulisse.

Halbpension

Mittwoch, 24. Mai, Projekttag und Abschlussparty mit Life Musik

Je nach Ihren Wünschen, Erfahrungen und den Möglichkeiten vor Ort haben Sie die Gelegenheit ein Projekt Ihres Interesses zu begleiten bzw. wenn möglich auch selbst mitzuwirken. Z.B. können Sie eine Frauengruppe besuchen und selber Papierperlen herstellen, mit Ochsen pflügen und später Kräutersalbe rühren, eine Aidsberaterin begleiten, im Kindergarten oder in der Schule mitwirken. Sie können mit den SALEM-Kindern malen, basteln, singen oder tanzen. Marmelade kochen oder etwas „Deutsches“ mit den Ugandern backen etc. Sollten Sie spezielle Wünsche haben, teilen Sie diese bitte rechtzeitig vor Abflug der Reiseleitung mit.

Nachmittags und abends: Live-Musik in SALEM, dabei haben Sie die Gelegenheit, afrikanische Trommeln und Musikinstrumente auszuprobieren. Sie sind willkommen, beim Kochen afrikanischer Gerichte aktiv zu werden, wie Hirse mahlen, Erdnüsse stampfen oder Kochbananen schälen. Es gibt Musik und Tanz und wenn Sie Lust haben, können Sie an einer afrikanischen Modenschau teilnehmen. Probieren Sie das traditionelle Hirsebier.

Vollpension

Donnerstag, 25. Mai, Fahrt nach Entebbe, Botanischer Garten und Kunsthandwerk

Rückfahrt mit Stopover in Jinja, weiter durch Kampala. In Entebbe spazieren Sie durch den Botanischen Garten und/oder bummeln bei den Kunsthandwerksständen. Ausklang der Reise im Gately in Entebbe und Fahrt zum Flughafen. Abflug um 20.40 Uhr.

Frühstück und Picknick

Freitag 26. Mai, Ankunft in Brüssel um 06.45 Uhr. Weiterflug nach Frankfurt um 09.05 und Ankunft um 10.10 Uhr.

Änderungen des Reiseverlauf und des Ausflugsprogrammes bleiben uns vorbehalten.

Reiseleitung:

Gertrud Schweizer-Ehrler, Sozialmanagerin mit pflegerischer Grundausbildung, hat über neun Jahre im SALEM-Dorf Uganda gearbeitet und kennt Uganda, die Geschichte und die Gepflogenheiten wie ihre Westentasche. Sie ist freiberuflich im Bereich Entwicklungszusammenarbeit und Erwachsenenbildung tätig, u. a. als Landeskundetutorin für die Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) und betreut als Redakteurin das Landeskundeinformationsportal Uganda und den Uganda-Ostafrika-Blog. Sie ist Gründungsmitglied und Vorsitzende von Tukulere Wamu e.V.

Unterstützt wird sie von Gerlinde Brünz, sie ist Gründungsmitglied und 2. Vorsitzende des Vereins Tukulere Wamu e.V. Sie war zwei Jahre im Salem-Dorf als Krankenschwester tätig und begleitet Gertrud Schweizer-Ehrler sehr gerne bei den Projekt- und Begegnungsreisen.

Vorbereitung der Reise und Verantwortliche unterwegs:

Denis Medeyi, Projektleiter in SALEM Uganda und viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in SALEM Uganda

Patrick Ehrler, Ehrenamtlicher mit Weltwärts in Kabale, Westuganda.

Vorbereitungstreffen

Zu Ihrer Vorbereitung auf die Reise, als Einführung in die Kultur, die Lebensumstände und zur Beantwortung Ihrer ganz persönlichen Fragen, aber auch zum gegenseitigen Kennenlernen werden wir ein Vorbereitungstreffen organisieren. Ort und Zeit wird noch mitgeteilt.

Hinweis

Viele Ausflüge und Projektbesuche werden in Kleingruppen durchgeführt, daher haben Sie oft mehrere Alternativen. Die Wahl haben Sie auch immer wieder in der Art der Fortbewegung. Manche Gruppen gehen zu Fuß, andere fahren mit dem Fahrrad oder mit dem Auto. Für körperlich eingeschränkte Gäste können Alternativen zu den Wanderungen angeboten werden.

Info

Das zur Einreise benötigte Visum für Ruanda erhalten Sie bei der Einreise, Kosten **30 USD**. Das Visum für Uganda erhalten Sie am Flughafen in Entebbe, Kosten derzeit **50 USD**. Beide Visa müssen im Vorfeld als sog. E-Visum online beantragt werden. Die Visakosten sind **nicht** im Reisepreis enthalten. Eine Gelbfieberimpfung ist vorgeschrieben. Die Teilnahme erfolgt gemäß unseren Reisebedingungen. Wir empfehlen Ihnen dringend den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung sowie einer Auslandskrankenversicherung. Informationen zum Reiserücktritt finden Sie auf der Rückseite. Eine Verlängerung der Reise ist möglich, sprechen Sie uns hierzu gerne an.

Reisekosten

Flug, Unterkunft mit Frühstück im DZ, Voll- bzw. Halbpension an den angegebenen Tagen (4 x VP, 1 x HP), Eintritte (siehe Programm) und Transfers (pro Person): **2.190 EURO**

Einzelzimmerzuschlag: **300 EURO**

Nicht enthalten in den Kosten sind die Restaurantbesuche, Getränke, Kaffee und Kuchen, Trinkgelder und Ihr persönlicher Bedarf sowie Wäschereikosten.



Anmerkung

Der Reisepreis kann bis zum 1. Februar 2017 garantiert werden, später sind Aufschläge aufgrund von Flugpreiserhöhungen möglich.

Auch bei vorher gebuchten Reisen könnte die Fluglinie einen Aufschlag auf den Ticketpreis der infolge eines Kerosinzuschlages erheben. Diesen müssten wir ggf. an Sie weiterleiten. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Anmeldecoupon bitte ausgefüllt und unterschrieben senden an:

Tugende Begegnungsreisen UG (haftungsbeschränkt),

Gertrud Schweizer-Ehrler

In der Etmatt 14

79423 Heitersheim

Telefon: 07633-82150

oder per E-mail an Gertrud Schweizer-Ehrler: ehrlers@tugende.org

oder per FAX: 07634-592127

Reisevereinbarung für die Reise **Ruanda - Uganda:**

Zwischen der Tugende Begegnungsreisen UG (haftungsbeschränkt) und angemeldeter/angemeldeten Person/en wird hiermit ein Reisevertrag geschlossen:

Hiermit melde ich mich/uns zur Reise nach Ruanda - Uganda vom 10. Mai bis 26. Mai 2017 an unter Berücksichtigung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Tugende Begegnungsreisen UG (haftungsbeschränkt), die Teil des Vertrages sind. Diese können jederzeit bei uns angefordert werden bzw. stehen als PDF-Datei auf unserer Webseite www.tugende.org zum Download bereit.

Name/Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Name/Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon/Fax/Mobilnummer: _____

E-Mail: _____

Datum/Unterschrift: _____

Name und Telefonnummer einer Kontaktperson zuhause: _____

Besondere Verpflegungswünsche/Unverträglichkeiten: _____

Ich benötige: Doppelzimmer (2.190,- EURO/P)
 Einzelzimmer (Zuschlag 300,- EURO/P)
 Besuch der Berggorillas (450,- bzw. 600,- USD/P)
 Gruppenreiserücktrittversicherung auf Anfrage

Im Falle eines Rücktritts von der Reise sind wir berechtigt, eine pauschale Entschädigung zu verlangen:

- bis 40. Tag vor Reisebeginn 25 %
- 39. bis 22. Tag vor Reisebeginn 40 %
- 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 60 %
- 14. bis 7. Tag vor Reisebeginn 70 %
- 6. bis 4. Tag vor Reisebeginn 80 %
- ab dem 3. Tag vor Reiseantritt oder bei Rücktritt/Nichterscheinen am Abreisetag 90% des Gesamtbetrages pro Teilnehmer.

Sollte es uns möglich sein, den bei einem Rücktritt freigewordenen Platz rechtzeitig wieder zu besetzen, fallen neben einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 60,- EURO die eventuellen Kosten der Fluggesellschaft an.